

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

147 (28.5.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 147. Zweites Blatt.

Donnerstag den 28. Mai

(folgt ein drittes Blatt.)

1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 33 220. II. Die alljährliche Erhebung der Anbauflächen zc. zc. der Gemeinden betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 18. Mai 1899 (Karlsruher Tagblatt vom 23. Mai 1899 Nr. 141 II. Blatt) setzen wir die Bürgermeisterämter in Kenntnis, daß auch in diesem Jahre eine Ermittlung der landwirtschaftlichen Flächen — wie dies bisher im Dezember mittelst der Ernteberichte geschehen — stattzufinden hat.

Die Ausfüllung des Formulars hat — wie bisher die der Ernteberichte — durch die Bürgermeisterämter bzw. Stadthalterämter unter Bezug von Sachverständigen zu erfolgen.

Da erfahrungsgemäß am 2. Juni vielfach noch nicht sämtliche Ackerflächen bepflanzt sind, machen wir die Bürgermeisterämter besonders darauf aufmerksam, daß in solchen Fällen die für diese Fläche vorgesehenen Kulturen, wie Tabak, Rüben zc., in den Erhebungsbogen an den entsprechenden Stellen einzutragen sind.

Die mitunter recht bedenklichen Schwankungen in den Flächenangaben einiger Pflanzenarten bzw. Kulturen lassen bei Vergleichung der Angaben mehrerer Jahre erkennen, daß dieselben häufig auf unrichtigen Einträgen, Verwechslung der Spalten zc. beruhen. Sofern daher die neuesten Angaben für die Hauptkulturgruppen (vergl. Abschnitt B auf Seite 3 des Formulars) von denjenigen des Vorjahrs erheblich abweichen, sind dieselben von den Bürgermeisterämtern auf der Titelseite unter Ziffer 4 besonders zu begründen. Dergleichen sind Angaben über Umpflügungen im Frühjahr zu machen.

Hinsichtlich der bisherigen Angaben über Ackergras, Brache und Ackerweide haben sich vielfach Zweifel ergeben, ob diese Flächen tatsächlich oder doch in dem bisher angegebenen Umfange noch vorhanden, oder ob dieselben insbesondere in den Gemeinden, in welchen die Katastervermessung noch nicht beendet ist, nicht etwa zur Ausgleichung der fehlenden Flächen zc. angegeben werden. Auf die genaue Beantwortung der zur Sicherung der Richtigkeit der betreffenden Angaben gestellten Fragen (auf der Rückseite unter Ziffer 4, 5 und 6) müssen wir deshalb besonderen Wert legen.

Des weiteren sind auf der Rückseite des Erhebungsbogens unter Ziffer 7 zur Feststellung der Verletzungsart, sowie der örtlichen Lage der Wiesen einige Fragen aufgenommen worden, deren richtige Beantwortung für reichsstatistische Zwecke von erheblicher Bedeutung ist.

Die nötige Anzahl von Formularen, für jede Gemeinde (abgesonderte Gemarkung) zwei, wird den Bürgermeisterämtern mit der nächsten Post zugehen. Das eine Exemplar ist nach Ausfüllung anher vorzulegen, das zweite ausgefüllte zu den horigen Akten zu nehmen. Die Ausfüllung hat am 2. Juni d. Js., die Einsendung anher bei Vermeidung der Absendung der Kartebogen bis spätestens 7. Juni d. Js. zu erfolgen.

Wir machen den Bürgermeisterämtern zur Vermeidung von Beanstandungen und Rückfragen die genaue Beantwortung aller Fragen und den Eintrag richtiger Zahlen sowie deren rechnerische Prüfung zur Pflicht.

Karlsruhe, 26. Mai 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Krepper.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band III eingetragen:

1. Seite 192: Rothweiler, Emil Eugen, Steinbruder, Karlsruhe, und Anna geb. Hügel. Nr. 1. Durch Vertrag vom 16. Mai 1903 wurde die Ertragsgemeinschaft vereinbart. Dabei wurde das im Vertrag verzeichnete Einbringen der Frau und weiter als Vorbehaltsgut derselben erklärt dasjenige Vermögen, welches derselben während der Dauer der Gemeinschaft durch Erbschaft, Vermächtnis oder mit Rücksicht auf ein künftiges Erbrecht, Schenkung oder als Ausstattung anfällt und ferner die jeweils vorhandenen, für den persönlichen Gebrauch der Ehefrau ausschließlich bestimmten Sachen, insbesondere Kleider, Schmucksachen und Arbeitsgeräte.

2. Seite 193: Grill, Wilhelm, Schriftföher, Karlsruhe, und Karoline geb. Schmitt. Nr. 1. Durch Vertrag vom 18. Mai 1903 wurde die Ertragsgemeinschaft vereinbart und das im Vertrag verzeichnete Eheeinbringen der Frau, sowie dasjenige, was diese durch Erbschaft oder Schenkung erhält, als Vorbehaltsgut derselben erklärt.

3. Seite 194: Michel, Ferdinand, Schneidermeister, Karlsruhe, und Bertha geb. Streckfuß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 19. Mai 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, 25. Mai 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Nr. 9842. Die Neueinschätzung der Waldungen betreffend.

Das Protokoll über die Neueinschätzung der Waldungen und Waldlasten der Gemarkung Karlsruhe — mit Ausnahme des auf der Gemarkung Karlsruhe gelegenen Teils des Hoffortbezirks Karlsruhe — zur Grundsteuer liegt von

Donnerstag den 28. Mai d. J.

an während drei Wochen im Rathaus, II. Stock, Zimmer Nr. 35, zur Einsicht der Beteiligten offen.

Einwendungen gegen den Inhalt des Protokolls sind innerhalb dieser Frist schriftlich oder mündlich beim Großh. Forstamt hier oder dem Sekretariat III des Stadtrats anzubringen.

Spätere Einwendungen sind nicht mehr zulässig.

Karlsruhe, den 25. Mai 1903.

Das Bürgermeisteramt.

Siegrist.

G. Beck.

Spinnerei-Ausstellung.

20. Mai — 7. Juni 1903.

Die Ausstellung ist geöffnet:

an Werktagen von morgens 9 bis abends 6 Uhr,

an Sonn- und Feiertagen von vormittags 11 bis abends 6 Uhr.

Jeden nachmittag Spinnstuben mit Trachten.

Am 28. und 29. Mai, nachmittags 3 Uhr, Aufführung der Gutacherinnen:

„Ein Lichtgang“, gedichtet von Frau Professor Stengel.

Lieferung von Geländerpfosten und Bordsteinen.

2.1.

Wir verbinden die freie Lieferung von I. 45 Stück Geländerpfosten an die Landstraße zwischen Kntelingen und Maxau,

II. die Lieferung und das Verlegen von 650 lfd. m Bordsteinen zu Schwegen im Weg des schriftlichen Wettbewerbs.

Preisangebote, mit passender Aufschrift versehen, sind bis längstens Montag den 8. Juni, vormittags 10 Uhr, auf unserem Geschäftszimmer einzureichen, woselbst die Bedingungen und Lieferungsverzeichnisse eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 26. Mai 1903.

Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion.

Bekanntmachung.

Die Einschätzung der Gebäude betreffend.

Das Protokoll über die neue Einschätzung der Gebäude der Gemarkung Lieboldsheim zur Steuer ist während der drei Wochen vom **28. Mai 1903** bis mit **18. Juni 1903** im Rathaus in Lieboldsheim öffentlich aufgelegt.

Einwendungen gegen die Schätzung können während dieser Frist bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Karlsruhe-Land oder bei dem Ratsschreiber in Lieboldsheim mündlich oder schriftlich vorgebracht werden. Spätere Einwendungen dagegen sind nicht zulässig.

Lieboldsheim, den 25. Mai 1903.

Bürgermeister Oberlin.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Wir haben öffentlich zu verküpfen die Lieferung von:

I. Holz- und Eisenerwaren, als:

Rechen, Stiele, Reißigebesen, Berg, Hanf, Nahtleinen, Schnüre, Spitzstränge;

II. Gewebe- und Posamentierwaren, als:

Vorhangstoffe, wollene, halbleinene, Bagenteppichzeug, Futterzeug, Segeltuch, Packleinwand, Leinwand, rohe, Apparatdecken, Döchte, Schnüre, wollene, Naht- und Plattschmür, Samtbroden, Lizen, Nähfaden, Schmirnpolster und Wiegengarn;

III. Glas- und Tonwaren, als:

Delbehälter, Milchglasglocken, Laternengläser, Glaskasteln, Isolatoren, Steingutfrüge, Steingutbehälter und Nachtgeschirre;

IV. Chemikalien und Farben, als:

Bittersalz, Kupfervitriol, Soda, Karbolsäure, Salzsäure, Spiritus, fein und denaturiert, Salmiak, Bleiweiß, Goldlöcher, Menzige, Parisergerb, Kienruß, Umbra, Englischrot, Gold, feines, Goldbronze;

V. Lederwaren, Mineralien, Besch, Teer und Parze, als:

Baumleder, Bachtelleider, Schaffelle, Buzleider, Fensterzugriemen, Nähriemen, Bimssteine, gewöhnlicher, Wiener, Krebde, geschlemmte, geschnittene, Graphit, Beschackeln, Beschfränge, Burgunderharz, Kolophonium, Schiffsöteer;

VI. Papiere und Verschiedenes, als:

Fließpapier, Badpapier, Pappendeckel, Baumwollfadenreste, alte Leinwand, Schmirgelleinen, Glaspapier, Stärke, Salband, Roghaar, Gummi arabicum, Zimmermannsbleie, Filz, Korkstopfen mit Glasröhrchen und Drahtbürsten.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift:

„Verdingung 17. Juni 1903“

versehen spätestens

Mittwoch den 17. Juni 1903,
vormittags 10 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen und der Angebotsbogen werden auf portofreie Anfrage, in welcher die gewünschten Gruppen angegeben sein müssen, von uns abgegeben.

Die Musterstücke liegen in unserem Versteigerungslokal auf.

Eine Zusendung der Musterstücke findet nicht statt.

Die Zuschlagsfrist ist auf 4 Wochen festgesetzt.

Karlsruhe, den 21. Mai 1903. 3.1.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Pflasterarbeiten.

Wir verdingen die Herstellung der an den Landstraßen unseres Bezirks im laufenden Jahr erforderlichen Pflasterarbeiten im Weg des schriftlichen Wettbewerbs.

Bezügliche, mit der Aufschrift „Angebot auf Pflasterarbeiten“ versehene Angebote sind bis längstens Montag den 8. Juni d. J., vormittags 11 Uhr, auf unserem Geschäftszimmer einzureichen, wofelbst die Bedingungen und das Verzeichnis der betreffenden Arbeiten einzusehen sind. Karlsruhe, den 24. Mai 1903.

Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Auguststraße 1, zunächst der Karlstraße, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

— Belfortstraße 12 ist wegen Verlegung der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Gartenstraße 21 I ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

3.3. Gerwigstraße 31 sind 2 Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

— Kaiser-Allee 67 ist eine schöne Wohnung bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, 1. Stock, oder Kaiser-Allee 59 im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 18, Neubau, in besserem Hause, sind zwei elegant ausgestattete 2 Zimmerwohnungen, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Marienstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Mathystraße ist eine schöne Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badzimmer und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 3-5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

— Scheffelstraße 55 sind im Seitenbau, 3. Stock, 2 Zimmerwohnungen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— Uhlandstraße 19a ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

— Waldstraße 35 sind im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche und eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Glasabschluß, alles der Neuzeit entsprechend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei L. Appert.

*3.3. Werberstraße 84 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau Seibelstraße 1 sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Seibelstraße 1a oder Karlstr. 76, Kontor.

Adlerstraße 2,

unmittelbar am Schloßplatz, ist die eine Treppe hoch belegene

5 Zimmerwohnung

mit 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern

per 1. Juli oder später

preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen Schloßplatz 7, parterre, im Bureau.

Herrschaftswohnung.

— Auf dem Kaiserplatz ist eine sehr schöne Wohnung, eine Treppe hoch, von 5 geräumigen Zimmern, Badzimmer, Balkon u. auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 83, 2 Treppen hoch, von 9-1 und 3-6 Uhr.

Herrschaftswohnung.

— In unserm Hause Helmholtzstraße 9 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7-8 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Aborten, reichlichem Zubehör und Gartengenuss, per 1. Juli ev. später zu vermieten. Einzusehen täglich von 12 bis 1 Uhr. Näheres im Bureau Amalienstraße 17.

Curjel & Moser, Arch.

Wohnung zu vermieten.

— Sternbergstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör, alles hinter Glasabschluß, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

Körnerstraße 17

5 Zimmerwohnung, 1 Treppe hoch, sofort od. später zu vermieten. Näheres Dorfstraße 13a, 3. Stock.

Herrschaftswohnung

in schöner, freier Lage, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, darunter selten große Gesellschaftsräume, Küche, 2 Kellern, Mädchenzimmer und Mansarde, Balkon und Veranda, Anteil an der Waschküche, Trockenplatz und Trockenpeicher, Garten, eventuell Stallung mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen von 11-1 Uhr. Näheres Nowack's-Anlage 11, ebener Erde.

Herrschaftliche Wohnung.

— Karlstraße 91, nahe der Haltestelle der elektr. Bahn, ist wegen Verlegung des bisherigen Mieters der herrschaftl. einger. 3. Stock, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 6 gr. Zimmern mit reichl. Zugbeh., per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Bart. das.

2 Zimmerwohnung

ist auf 1. Juli Luisenstraße 69 zu vermieten. Näheres bei Herrn Bühler, Werberstraße 68 oder Kurvenstraße 23 (Laden.)

6 Zimmer.

3.3. Kriegstraße 73 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten; dieselbe würde sich auch zu einem Bureau eignen. Einzusehen vormittags von 10 bis 12 Uhr, nachmittags von 3 bis 5 Uhr. Näheres daselbst, 2. Stock.

Beiertheim.

— Silbstraße 17 ist eine Mansardenwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Auguststraße 8.

Beiertheim.

— Auguststraße 8 sind 2 schöne Mansardenwohnungen an ruhige Familien auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Großer, schöner Laden

mit modernen Schaufenstern, Kaiserstraße, Schattenseite, zwischen Lamm- u. Waldstraße, für Spätjahr 1903 zu vermieten. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 43 ist ein großer, heller Laden mit 3 Schaufenstern zu vermieten, auf Wunsch mit Wohnung und event. mit Garten. Zu erfragen ebendaselbst, parterre.

Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 9 ist der Laden rechts vom Eingang mit zwei anstoßenden Zimmern nebst Leitungen für Gas, Elektrizität und Wasser und dem nötigen Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, zwei Treppen hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In der Weststadt ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 3621 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 22 (Rondellplatz) großer Laden mit 4 Schaufenstern und Nebenräumen auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock oder bei W. Creuzbauer, Leopoldstraße 3, Telephon 1032.

Spezerei-Geschäft

in guter Lage, mit großem Bierumsatz, ist auf 1. Juli oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 4434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

Ein moderner, schöner Laden und reichl. Zubehör in bester, frequentester Lage der Karl-Friedrichstraße, dicht an der Kaiserstraße und dem Marktplatz, ist auf Oktober preiswert zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 3.

Laden mit kleiner Wohnung,

sowie eine 2 Zimmervohnung sind auf 1. Juli Brunnenstraße 7, ferner Humboldtstraße 24 eine kleinere 3 Zimmervohnung und eine schöne, große 2 Zimmervohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 24 im 1. Stock des Hinterhauses oder Marienstraße 63, 1. Stock. 4 2.

Laden.

Der Laden mit Zimmer Erbprinzenstraße 32 (Ludwigsplatz),

neben Gambriushalle, ist per sofort zu vermieten. Näheres bei Chr. Wieder, Kriegsstraße 3 a. (Die Ladeneinrichtung wird billig abgegeben.)

Laden.

— **Edle Amalien- u. Leopoldstraße 2a** ist ein großer Laden mit Arbeitszimmer sogleich oder auf später billig zu vermieten. Die Räume würden sich auch sehr gut zu Bureau eignen. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Werkstätte zu vermieten.

— Werberstraße 78 ist eine große Werkstätte oder ein Lagerraum mit oder ohne 2 Zimmervohnung auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Geräumige helle Werkstätte

mit Wohnung ist auf 1. Juli zu vermieten: Werberplatz 35 im Laden.

Kleine Werkstätte,

sehr hell, nächst Marktplatz und Kaiserstraße, an reinl., ruhiges Geschäft sofort oder später abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte oder Lagerraum,

ca. 95 qm groß, event. mit Comptoir, ganz oder geteilt, ist sofort oder später Scheffelstraße 52, event. mit Wohnung zu vermieten. Näheres durch Frau Fris, Vorderhaus, parterre.

Magazin-Lagerraum

Kaiserstraße 166 im Hof, Quer- und Seitenbau, ca. 77 qm groß, mit entsprechendem Kellerraum, Einfahrt, ist per 1. Oktober evtl. 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Laden.

Keller, ca. 70 qm, Magazin, ca. 28 qm, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 161.

Wohnungs-Gesuch.

6.2. Auf 1. Oktober gesucht eine Wohnung von ca. 6 Zimmern in sonniger, ruhiger Lage, Hochparterre oder 2. Stock, westl. Stadtteil, von

Oberlandesgerichtsrat Dr. Sid, Kriegsstraße 102 II.

Laden mit Wohnung

für Kolonialwaren und Flaschenbier auf 1. Juli ev. auch in Neubau zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4459 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Schön möbliertes Zimmer

an einen besseren Herrn preiswert zu vermieten: Messingstraße 1 a im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Wohn- und Schlafzimmer, fein möbliert, sind sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

— Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen, ist ein schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Eingang Handelskammer.

2.2. Belfortstraße 17 ist ein unmöbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*2.2. Schützenstraße 67, parterre, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

— Kriegsstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof, sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn per sofort oder später zu vermieten.

— **Wohn- und Schlafzimmer,** sehr fein möbliert, ist in ruhigem Hause bei gebildeter Familie mit oder ohne Pension auf 1. Juni event. später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei unmöblierte Zimmer

im 2. Stock sind sofort zu vermieten: Stefaniensstraße 21.

In feinem ruhigen Hause

ist ein sehr freundliches und gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Strichstraße 91 I.

Pension

für Damen und Schülerinnen. Schönes, gemütliches Heim. Höchste Empfehlungen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Familienpension.

— In ruh. vornehm. Hause, schönste Lage, sind sogleich und auf 1. Juni sehr schöne Zimmer frei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

16 000—18 000 Mk.

auf II. Hypothek gesucht.

Das Anwesen ist eine vor 4 Jahren erbaute Wirtschaft, nachweisbar gut gehend und worauf nebenan noch ein 3stöckiges Wohnhaus neu erstellt wurde. Dasselbe ist auf 75 000 M. kürzlich geschätzt worden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Dienst-Anträge.

— Ein fleißiges, braves Mädchen bei hohem Lohn per sofort oder per 1. Juni gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 40, parterre.

3.2. Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet sofort oder später gute Stelle: Belfortstraße 13, zur Germania.

— Ein jüngeres, fleißiges Mädchen auf 1. Juni zu kleiner Familie gesucht. Zu erfragen Markgrafensstraße 35 im Laden.

— Gesucht für sofort ein tüchtiges Küchen- und ein Hausmädchen bei hohem Lohn: Kaiserstr. 146 im 2. Stock.

3.2. Junger Gärtner

findet sofort oder später Stelle: Rüppurrerstraße 64 im 2. Stock.

F. 1 tüchtige Restaurationsköchin, 1 Kindermädchen, 3 Kellnerinnen, 1 Weißschin, 1 Zapfer sofort gesucht.

Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6. 2.2. Telephon 1094.

Ein tüchtiges Fräulein,

in Buchhaltung und Korrespondenz geübt, findet sofortige Anstellung. Offerten unter Anschluß von Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Nr. 4489 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 2.2.

Ein fleißiges Dienstmädchen

findet gut bezahlte Stellung. Offerten sind unter Nr. 4449 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Kindermädchen-Gesuch.

*2.2. Für Nachmittags wird ein zuverlässiges Mädchen zu kleinen Kindern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 163, 1 Treppe, zwischen 10—12 Uhr.

Mädchen-Gesuch.

Braves, solides Mädchen, welches auch gut bürgerlich kochen kann und auf dauernde Stellung reflektiert, sofort oder später für eine kleine Familie (3 Personen) gesucht. Stellung angenehm. Nur Solche mit sehr guten Empfehlungen wollen sich melden: Mathystraße 6, 3. Stock. 3.3.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Fleißiges, solides Mädchen für alle häuslichen Arbeiten sogleich gesucht: Wilhelmstraße 2 im Laden.

2.2. Ein ehrliches junges, fleißiges

Mädchen,

das bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Juni gesucht. Näheres Douglasstraße 13, 2. Stock.

Stelle-Antrag.

*3.2. Eine erfahrene Kinderfrau oder ein älteres Kindermädchen zu baldigem Dienstantritt gesucht. Frau von Ostrowski, Jahnstraße 5.

Frauen und Mädchen,

rebege wandte, können sich durch Verkauf eines leicht verkäuflichen Artikels auf kleinere Touren bis zu 20 Mark täglich verdienen. Zu melden Waldhornstr. 19, parterre.

Tüchtige Einlegerin oder Falzerin 2.2.

sofort für dauernde Stellung gesucht. Buchdruckerei Chr. Faas, Kurvenstr. 23.

Kellnerin,

eine einfache, fleißige, findet sofort Stelle. Zur Germania, Belfortstraße 13.

Ein Lehrling,

welcher die Schlosserei erlernen will, kann gegen Vergütung sofort eintreten: Herrensstraße 44.

Tüchtiges, sauberes Laufmädchen

von kinderlosem Ehepaar für täglich je 2 Stunden morgens und nachmittags sofort gesucht. Meldungen zwischen 1/2 6 und 1/2 7 Uhr abends Vorholzstraße 16, parterre links. *2.2.

Fräulein

sucht Anfangsstellung für Bureau oder Comptoir. Gesl. Offerten unter Nr. 4453 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.2.

Gebildete Französin

wünscht Stelle zu Kindern oder als Gesellschafterin. Beste Zeugnisse sind aufzuweisen. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 4452 an das Kontor des Tagblattes zu senden. *2.2.

Personal!!!



für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von R. Tröster, Kreuzstraße 17. Telephon 151.

Tüchtige Damenschneiderin,

in Basel ausgebildet, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinder-Garderoben, auch Knabenkleidern. Einfache Damenkleider von 3 Mk. an, bessere von 5 Mk. an. Frau Tafel, Damenschneiderin, Scheffelstraße 55, Seitenbau, 3. Stock links. *3.3.

Marianischer Mädchenschutz.
 Herrenstraße 23. Telefon 1502.
 Herrschaften und Prinzipale finden jederzeit solides, zuverlässiges Personal, sowie Stellensuchende jeder Branche gute Stellen im Bureau Herrenstraße 23.
 Zugleich empfehlen wir unser „Heim“ ebenfalls selbst alleinstehenden Fräulein für Kost und Wohnung zu mäßigem Preis.
 Der Vorstand.

Detektiv-Bureau „Fides“ *5.3.
 Berlin, Potsdamerstr. 116. Neu glanz. Erfolge! Prosp. gr. Auskünfte.

Waren- und Fahrnisversteigerungen
 in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusicherung bester Erledigung und billiger Berechnung.

Josef Fischmann jun.,
 Auktions- und Kommissionsgeschäft,
 Herrenstraße 16.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Barzahlung käuflich übernommen.

Familienhaus mit Garten,
 in bevorzugter süd-w. feinsten Lage, solid und feinst ausgestattet, aus 1. Hand zu verkaufen oder gegen sonstiges Anwesen ic. zu tauschen. Gest. Offerten unter Nr. 4460 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

- Moderne Villa
 (westl. Stadttell) für eine oder zwei Familien, enthaltend 12 Zimmer, 4 Mansarden, Verandas, Gartenanlagen, reicl. Zugehör, aus feinste und solideste ausgestattet, aus erster Hand verhältnissmäßig unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2429 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus,
 Leopoldstraße 38, preiswert zu verkaufen. Näheres daselbst, parterre.

20000 Mark
 Restkaufschilling, zu 5% verzinslich, unter doppelter Ja Bürgschaft per sofort zu verkaufen. Nachlass nach Uebereinkunft. Gest. Offert. unt. Nr. 4500 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Möbel,
 Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei
Gebr. Klein,
 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Sparochherde,
 Biedermann'sche Konstruktion, sind wieder in allen Größen vorrätig und werden billigst abgegeben. Näheres in der Schlosserei Bürgerstraße 9.

Doppelleitern
 in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht gebaut, große Auswahl bei
Alex. Karch, Winterstraße 17.

Zu verkaufen
 sind ein gut erhaltenes Britschentwäaechen für Obst- oder Eierhändler, eine Partie Wein- und Bierflaschen und ein Firmaschild: Durlacherstraße 57. *2.2.

Wagen zu verkaufen.
 Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei
J. Spitzladen, Wagenbauer,
 Kriesstraße 14, beim Hauptbahnhof.

Seidenpinscher,
 weiß, 1 Jahr alt, männlich, reizendes Tierchen, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Kaiserauszugmehl,

das sich schon seit vielen Jahren der größten Zufriedenheit aller meiner werten Abnehmer erfreut, da es durch seine besondere Trockenheit höchst ausgiebig ist und durch seine helle Farbe prachtvolles Backwerk liefert, bringe in empfehlende Erinnerung.

Auch empfehle alle anderen Mehlsorten, in denen ich beständig großes Lager halte, auf beste und sichere billigste und prompteste Bedienung zu.

Für größere Konsumenten, als: Wirte, Kostgeber u. s. w., lasse Engros-Preise eintreten.

H. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Mehl-, Kolonialwaren- und Landesprodukten-Geschäft

en gros & en détail.

Das beste Metall-Putzmittel

ist und bleibt
AMOR

20.18.
Metall-Putz-Glanz
 Ueberall zu haben in Dosen à 10 Pfg.
 Fabr.: Lubszynski & Co., Berlin NO.
 Achtung auf Schutzmarke „Amor“.



Spezial-Gartenschläuche

mit starken Geflechtelagen eignen sich speziell wegen Unverwüstlichkeit für Gartenzwecke.

10.2. Fabrik-Niederlage:
Emil Schmidt, G. m. b. H.,
 Hebelstrasse 3 (Marktplatz).

Wirtschaft zu verpachten.

Auf einem Landorte, Bahn-Station, in der Nähe von Karlsruhe, ist eine an der Landstraße gelegene, gut gehende Wirtschaft mit Nebenzimmer, Tanzsaal, Wirtschaftsgarten, Fremdenzimmer, Schlachthaus, Mehl, sowie Stallung, Scheune u. Gemüsegärtchen auf den 1. Juli zu verpachten. Mehger bevorzugt. Nur kautionsfähige Bewerber werden berücksichtigt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
 Frau **Elise Levy**,
 Markgrafenstraße 22.



J. SORIN & Co.
COGNAC
 feinste franz. Marke, in Originalflaschen und Gebinden ab hiesigem Transitlager empfiehlt das Generaldepot für Süddeutschland. — **Détail-Verkauf in den bekannten Niederlagen.**
 Rudolf Oberst, Sofienstraße 60.
 Telephon Nr. 1290. 3.1.

Cognac

Marke **Eugene Laffon & Co.**

per Flasche . . .	M. 2.50
" " " " "	3.—
" " " " "	4.—
" " " " "	5.50
Hennessy 1893er	5.50
Orange-Cognac, Südländer	3.—

bei **Karl Baumann**, Akademie-str. 20.

Apfelwein,

hochrein, goldklar, mit schriftlicher Garantie für absolute Naturreinheit, versendet von 50 Liter an zu 28 Pfg. per Liter die Apfelweinfabrikerei von

A. Hörth, Ottersweier, Baden.

Frische Ameiseneier

empfiehlt

3.3. **„Zuckerlust“**,
 Inh. **Fr. Bahn**, Herrenstraße 20.

- Hafer, Häcksel, Kleie,
- Melassetermehlfutter,
- Hafer-, Mais-, Knochenschrot,
- Leinkuchen, Fleischfutter,
- Knochenmehl,
- Erdnuss-, Mohn-, Sesamkuchen,
- Stopfwelschkorn, Futterreis,
- Hirse, Gerste, Wicken, Weizen,
- Futterkalk, Spreu,
- Heu, Stroh, Torfstreu u. Mull,
- Holzwohle, Putzwohle, Leder- und Huf-Fett

empfiehlt **Karl Baumann**,
 Akademiestraße 20.

Die Motten kommen nicht in Ihre Kleider, Pelzwaren, Teppiche etc., wenn Sie rechtzeitig **„Camphorin“** aus der **Drogerie Gunz**, Karlstrasse 98, anwenden. 5.2.

Emil Bürkel,

48 Waldstrasse 48,

Weisswaren- und Ausstattungsgeschäft.

Leinen- und Baumwollwaren, Bettfedern, Daunen, Rosshaare, Wolle.

Anfertigung von Betten und Wäsche.

Lieferung ganzer Ausstattungen.

Streng reelle Bedienung bei billigsten, festen Preisen.

100 Jahr-Feier des Bad. Leib-Grenadier-Regiments 109.

Geschirr-Ausverkauf.

Die zur obigen Feier leihweise gelieferten:

- 10000 Stück Hotelsteller, echt Porzellan, dick und tief,
- 10000 " " " " " flach,
- 10000 " Messer, Soling-Feinstahl, mit durchgehend. Angel,
- 10000 " Britannia-Gabeln, schwer, mit Stahleinlage,
- 10000 " Britannia-Löffeln, " " "
- 10000 " 0,3 Ltr. Münchener Kugelseidel mit Krone

werden auf dem Festplatz, Messplatz Karlsruhe, durch einen Auktionator vom 28. Mai or. ab 4 Tage, so lange Vorrat, ausverkauft.

Es dürfte sich daher für jedermann (besonders für Wirte) lohnen, den Bedarf in obigen Artikeln zu decken.

Bemerkt sei noch, daß die Geschirre zur Hälfte des wirklichen Wertes abgegeben werden.

Joh. Gisele,

Glas und Porzellan en gros,
 Ludwigshafen a. Rh.

DOERING'SCHE
 BUCH- u. KUNST-DRUCKEREI
 AMALIENSTRASSE 83
 Verlobungsbriefe
 Einladungen, Speisefolgen
 Geburtsanzeigen.

Sport-Anzüge,
Flanell-Anzüge
für Tennis und Promenade,
Lüster-Saccos,
Sommerjoppen,
Sommerwesten

empfehl

E. Dahlemann,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.
4.1. — Telephon 1150. —



Nur echt mit

dieser Schutzmarke.

Das Frühjahr ist
die beste Zeit

zu einem Versuch mit

**Schiessers
Abhärtungswäsche**

aus
indischer Nesselfaser.

Hochporös.
Behagliche Wärme.
Keine Ueberhitzung.
Kein Schweissgefühl.

Kein Eingehen.

Kein Verfilzen.

**Höchste Förderung
des Stoffwechsels und
der Widerstandskraft
der Haut.**

Von ersten Autoritäten

glänzend begutachtet.

Proben, Zeugnisse etc. gratis und
franco durch 63.

**Himmelheber & Vier,
Kaiserstr. 171.**

Alleinverkauf für Karlsruhe.

Gartenschläuche,

Gummischläuche, Hanfschläuche,
gummierte Hanfschläuche etc.

3.1. in nur prima Qualitäten,

**Strahlrohre, Wasserverteiler,
Schlauchverschraubungen etc.**

Badische Gummiwaren- u. Asbest-Gesellschaft

Aretz & Zipfel,

Kaiserstrasse 205, eine Treppe.

Wiederverkäufer entsprechenden Rabatt.

Herrenhemden nach Mass

in tadelloser Ausführung

unter Verwendung von nur **besten Stoffen**, als:

Madapolam, Shirting, Cretonne, Leinen, Kneippleinen, Ventila-
tionsstoff, Zephir, Batiste cordelé etc., sowie

4.1. **elegantester Einsätze** empfiehlt

August Schulz, Fernsprecher 1507.
Herrenstrasse 24,

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft.

Franz Perrin,

3.1.

Großh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 124 b,

Leinen-, Wäsche- und Ausstattungsgeschäft.

Anfertigung von Braut- u. Babypausstattungen
in allen Preislagen.Reichhaltiges Lager in Leinen, Madapolam u. Satin,
Piqué, Körper, Ventilationsstoffe.**Stichereien.**

Bei Selbstanfertigung von Wäsche stehen Musterstücke zu Diensten.

Eisschränke

mit Zink-, Glas- und Majolika-Wänden.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

Hammer & Helbling,

4.2.

Kaiserstrasse 155.

Das zieht!

Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage
und bringt sofort Zug in jeden Schornstein, auch da, wo andere Systeme ver-
gebens versucht wurden.

Höchster Preis Magdeburg 1893.

Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei. Auf Wunsch 30 Tage auf Probe.

Bettr.: **Eduard Maeyer,**Blecherei und Installations-Geschäft,
Sirsstraße 25.

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im Friedrichsbad.

Reise-Taschen

für Damen und für Herren

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Blos**Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Reisebücher und Karten

in sorgfältiger Auswahl und neuesten Auflagen,

Bäcker's u. Meyer's

Schweiz, Tirol, Oberbairern,

Schwarzwald, Pfalz, Vogesen,
Schwarzwaldvereins-Karten.

Karlsruhe und Umgebung. 2.1.

Müller & Gräff,

Kaiserstr. 80a, Seminarstr. 6, Westendstr. 63.

Der Lagerbestand

der vorhandenen

Möbelnwird wegen Aufgabe des Ladengeschäftes
zu **Fabrikpreisen ausverkauft**
oder event. en bloc abgegeben. 13.12.**Leo Meller, Waldstr. 6.****Dachpappen**

in 6 verschiedenen Qualitäten, sowie

Dachpappnägeln

empfiehlt die 6.3.

Karlsruher Dachpappenfabrik

R. Wolfmüller,

Rüppurrerstrasse 158.

NB. Ausschussdachpappen per Meter 15 Pf.

Versicherungen

gegen

Einbruch und Diebstahlsind über die **Reisezeit** sehr zu
empfehlen und werden gegen niedrige
Prämie abgeschlossen durch**E. Dahlemann,**

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19.

Telephon 1150. 31.

Wegen sofortiger Räumungmeines Lagers Waldhornstrasse 32 gebe ich auf sämtliche Holz- u. Polster-
möbel bis Montag den 1. Juni 1903**20% Rabatt.****Joh. Göb, Möbel- und Tapeziergeschäft,**

Waldhornstrasse 30/32.

3.1.

Statt besonderer Anzeige.Tiefbetrubt machen wir Verwandten, Freunden und Bekannten
die Mitteilung von dem gestern abend 9 Uhr unerwartet erfolgten
Ableben unseres lieben Vaters, Bruders, Onkels, Schwieger- und
Großvaters**Ludwig Förderer,**

Schriftseher,

mit der Bitte um stille Teilnahme.

Karlsruhe, den 27. Mai 1903.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Leopold Wipfler, Kaufmann,**Lina Wipfler, geb. Förderer.**Die Beerdigung findet Freitag vormittag $\frac{1}{2}$ 11 Uhr von der
Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Luisenstrasse 31.

Dankagung.Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme bei dem Verluste unseres
nun in Gott ruhenden unvergesslichen Gatten und Vaters**Heinrich Dobmann,**

Lithograph,

sagen wir auf diesem Wege herzlichsten Dank. Besonderen Dank für die
ehrenvolle Teilnahme seiner Herren Chefs und dem Personal der Müllers-
schen Hofbuchhandlung, für den erhebenden Grabgesang des Karlsruher
Liederfranzes, für die Beteiligung des Turnvereins Mühlburg und den
ehrenbaren Nachruf am Grabe durch die beiden Vorstände der genannten
Vereine, Herrn Stadtrat Wilsch und Herrn Hauptlehrer Hezel, für
die liebevolle aufopfernde Pflege der evang. Schwestern der Weststadt,
und der trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrers Rohde, für die zahl-
reichen Kranzspenden und allen, welche dem lieben Dahingeshiedenen das
Geleit zur letzten Ruhestätte gegeben haben.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Dobmann u. Kaufmann.

Erstes Spezialgeschäft in
„Schwämmen“.

Herm. Ries,

Friedrichsplatz 4.
 Bürsten, Kammwaren, Toilette-Artikel.

Damen-, Mädchen- u. Kinder-Hüte,

grösste Auswahl,
 modernste Formen und Garnituren,
 zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Eckert-Kramer,

Karl-Friedrichstrasse 22.



Harmoniums

aus den ersten deutschen
 und amerikanischen Fa-
 brikanten in allen Preislagen
 von 80 M. an empfiehlt
 in großer Auswahl billigt

H. Maurer,
 Friedrichsplatz 5.

Möbel.

Salon-, Wohn-, Speise-, Herren- und
 Schlafzimmer-Einrichtungen, sowie kom-
 plette Aussteuerungen, einzelne Betten,
 Polster- und Kastenmöbel, Spiegel,
 Stühle u. in größter Auswahl zu
 billigsten Preisen.

Ratenzahlungen nach Uebereinkunft.

B. Sirt, Rüppurrerstr. 36.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Bünzlichste
 ausgeführt von

H. Kumpmann, langjähriger Geschäftsführer
 der Firma Schweisgut,
 Waldstraße 3 (Kunstverein).

Stadtgarten.

Anlässlich der Feier seines 100jährigen Bestehens
 veranstaltet das

I. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109

Donnerstag den 28. Mai d. Js., nachmittags 5 Uhr,
 im Stadtgarten ein

Fest-Konzert.

Musikspiel der Kapelle des Leib-Grenadier-Regiments.

Dirigent: Kgl. Musikdirektor **Boettge.**

Eintritt für alle aktiven Mannschaften des Regiments mit ihren Angehörigen sowie für die
 ehemaligen Grenadiere mit Festabzeichen frei.

Für die übrigen Besucher ist der die Teppichgärtnerei umgebende Wirtschaftsplatz vorbehalten.

Eintritt: } Abonnenten 30 Pfg.
 } Nichtabonnenten 60 "

Programm 10 Pfg.

Die Konzert-Abonnementskarten haben Gültigkeit. — Die Eintrittskarten berechtigen
 nur zum einmaligen Eintritt. — Die Stadtgarteneingänge rechts und links vom Haupt-
 portal der Festhalle sind geöffnet. — Bei ungünstigem Wetter wird das Konzert abends
 6 Uhr im großen Festhallsaal abgehalten. In diesem Falle haben nur die Teilnehmer
 an der Jubiläumsfeier des Leib-Grenadier-Regiments Zutritt.